

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abteilung III a 2  
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Freitag, den 8.3.1963, 8.30 Uhr

Mit dem föhnigen Tauwetter ist die Durchfeuchtung der Schneedecke weiter fortgeschritten. Damit ist vor allem mit den Mittagstemperaturen besonders sonnseitig mit dem Abgang von Naßschneelawinen zu rechnen. Vereinzelt reißt die Schneedecke bis zum Boden ab. Die Straßen der Seitentäler sind vor allem unter südexponierten Hängen gefährdet. Bei Schitouren ist zur Zeit allgemeine Gefahr gegeben, das Befahren unberührter Hänge ist zu vermeiden.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr

Mit auf den Südwestsektor drehenden Winden ist eine weitere Erwärmung eingetreten, sodaß die Null-Gradgrenze bei ca. 2500 m liegt. Damit ist eine oberflächliche Durchfeuchtung vor allem an Sonnenhängen zu erwarten und mit dem Abgang einzelner kleiner Naßschneelawinen zu rechnen. Vereinzelt können die Lawinen den Bereich der Straßen und Baustellen erreichen. Die Lawinengefahr bleibt jedoch gering.